NATIONAL SENIOR CERTIFICATE EXAMINATION
NOVEMBER 2024

GERMAN SECOND ADDITIONAL LANGUAGE: PAPER I

MARKING GUIDELINES

Time: 2 hours 100 marks

These marking guidelines are prepared for use by examiners and sub-examiners, all of whom are required to attend a standardisation meeting to ensure that the guidelines are consistently interpreted and applied in the marking of candidates' scripts.

The IEB will not enter into any discussions or correspondence about any marking guidelines. It is acknowledged that there may be different views about some matters of emphasis or detail in the guidelines. It is also recognised that, without the benefit of attendance at a standardisation meeting, there may be different interpretations of the application of the marking guidelines.

IEB Copyright © 2024

TEIL A LESEVERSTEHEN

AUFGABE 1 SELEKTIVVERSTEHEN

Alle Fragen beziehen sich auf den Text *Ein Ticket für das ganze Land.*

1.1 Seit Mai 2023.

1.2 Einen Monat

1.3 Mit Bussen und Bahnen.

1.4 A – die Strecken zwischen Städten/Orten, die nicht weit entfernt sind.

1.5 Sie zu ermutigen öfter mit Bahnen und Bussen zu fahren/ d.h. Klimafreundlicher zu fahren.

1.6 1.6.1 Ja

1.6.2 ... aus dem Erfolg des 9-Euro-Tickets ... / Nachfolger des erfolgreichen 9-Euro-Tickets Wichtig: Erfolg/erfolgreichen

1.7 Strom – Elektrizität, d.h. dass man elektrische Geräte benutzen kann.
Lebensmittel – was man zum Leben braucht, d.h. Essen und Putzmittel.
Heizung – wie man das Haus heizt im Winter.
Mobilität – wie man sich bewegt, d.h. mit Auto oder Bus, z.B. NUR eine

1.8 Im Sommer (Juni, Juli, August) (2022) NICHT NUR 2022

1.9 1.9.1 10 Millionen

1.9.2 25%

1.10 1.10.1 Falsch

1.10.2 ‚Von der verbesserten Infrastruktur erhofft man sich auch mehr Pünktlichkeit.‘

1.11 Das Mobilfunknetz soll besser werden.

1.12 Sie werden weniger Stress erleben.
Es ist eine umweltfreundlichere Alternative zum Autofahren.

IEB Copyright © 2024

AUFGABE 2 DETAILVERSTEHEN

Lesen Sie den Text *Arbeiten in Deutschland* und die folgenden Sätze. Welche Aussage ist RICHTIG, welche ist FALSCH? Kreuzen Sie an, bitte!

		R	F
2.1	Vladimir Gaal hat sich schon als Kind für das Funktionieren von technologischen Geräten interessiert.	X	
2.2	Vladimir Gaal hat als Kind alle Geräte im Haushalt aufgebrochen.		X
2.3	Vladimir Gaal kommt aus dem Südosten von Campinas.		X
2.4	Vladimir Gaal hat die Hauptplatine eines Computers mit einer kleinen Stadt verglichen.	X	
2.5	Vladimir Gaal ist Elektriker.		X
2.6	Logatec in Kölleda ist ein Familienunternehmen von mittlerer Größe.	X	
2.7	Vladimir Gaal arbeitet nicht in Brasilien, denn die Arbeitsbedingungen in Deutschland sind hervorragend.	X	
2.8	Vladimir Gaal findet seine deutschen Mitarbeiter sympathisch.	X	
2.9	Vladimir Gaal findet seinen Job langweilig.		X
2.10	In Deutschland gibt es zurzeit einen Mangel an Elektrotechniker:innen.	X	
2.11	Es gibt viele Möglichkeiten in Deutschland, wenn man in den Bereichen Automatisierungstechnik, Energieversorgung, Maschinen- und Anlagenbau arbeitet.	X	
2.12	Das Handwerk in Deutschland stammt aus der modernen Entwicklung.		X
2.13	Handwerker haben keine Sicherheit für die Zukunft in ihren Berufen.		X
2.14	Als Handwerkermeister:in selbstständig zu werden, ist fast unmöglich.		X
2.15	Internationale Arbeiter bekommen Hilfe, um Deutsch besser zu verstehen und sich leichter zu integrieren.	X	
2.16	Vladimir Gaal hat einen Integrationskurs gemacht, wobei er wenig über Deutschland gelernt hat.		X
2.17	Vladimir Gaal hat gehört, dass die Deutschen es mögen, alles im Voraus zu planen.	X	
2.18	Am ersten Tag in dem neuen Land hatte Gaal schon Besuch.		X
2.19	Der Arbeitskollege wollte etwas mit Gaal trinken und sich mit ihm unterhalten.	X	
2.20	Vladimir Gaal meinte, dass man alles glauben soll, was andere einem erzählt.		X

IEB Copyright © 2024

AUFGABE 3 GLOBALVERSTEHEN

3.1

3.1.1	3.1.2	3.1.3	3.1.4	3.1.5	3.1.6
A	M	J	I	H	K

AUCH: 3.1.1 A
3.1.5 H
3.1.4.I
3.1.3 J
3.1.6 K
3.1.2 M

ODER: A 3.1.1
H 3.1.5
I 3.1.4
J 3.1.3
K 3.1.6
M 3.1.2

3.2 Sporttyp: A / B / C
Grund: A individualistisch, eigene Regeln, / besser für die Zeitplanung./
B: Ich brauche jemanden, gegen den ich spielen kann. Wettkämpfe, Trophäe und Siegen sind wichtig.
C: Das Team und die Hilfe im Team sind wichtig. Je nur 2.

IEB Copyright © 2024

TEIL B LITERATUR: VORGESCHRIEBENE TEXTE

Bearbeiten Sie ENTWEDER Aufgabe 4 und 5 (*Oktoberfest – und zurück*) ODER Aufgabe 6 und 7 (*Die Blaumacherin*).

AUFGABE 4

4.1 **C** kurz vor ein Uhr nachts nach Hause.

4.2 Bei Leo im Haus, im ersten Stock, direkt über die Kneipe. Nur 2

4.3 Er hilft manchmal in der Kneipe.

4.4 Er arbeitet im Atelier bei Rockmusik, d.h. er hört Rockmusik.

4.5 **B** – eine Pinnwand wo man Informationen und Nachrichten lesen und hinhängen kann.

4.6 Er möchte sicherstellen, dass er die Informationen richtig hat. Logische Antwort /Er interessiert nicht

4.7 Nach München. / Oktoberfest

4.8 29 Euro

4.9 „billigste" und „Sparpreis" Reiseverbindung X

4.10 Arbeit

4.11 Er schläft noch um 10:17.

4.12 Die Damen, die Wohnungen tauschen möchten, sind nettund er kennt die schon lange. Seine Idee, den Zettel an die Wand zu hängen

4.13 Wenn er zu lange wartet, könnte jemand schon die Wohnung genommen haben.

UND

AUFGABE 5

5.0	5.1	5.2	5.3	5.4	5.5	5.6	5.7	5.8	5.9	5.10
B	A	H	C	R	E	N	K	O	P	F

ODER

IEB Copyright © 2024

AUFGABE 6

Bearbeiten Sie die folgenden Aufgaben zu dem Textauszug aus der Kurzgeschichte *Die Blaumacherin* von Leonard Thoma.

6.1 Die Pause war vorbei und deshalb waren sie nicht froh./sie hatten wieder Unterricht

6.2 **A** – gingen in langen Schlangen zurück ins Schulhaus.

6.3 Hanna würde/wird nicht in den Unterricht gehen/ würde/wird die Schule schwänzen.

6.4 Dass sie Kopfschmerzen hätte und dringend nach Hause müsste. (auch ohne Konj.)

6.5 18 Jahre

6.6 6.6.1 Richtig / Falsch

6.6.2 Morgen würde sie ins Sekretariat gehen, ein Formular ausfüllen und die Sache wäre erlegt.

6.7 Mit dem Fahrrad

6.8 Sie wusste, Tina würde nicht mitmachen.

6.9 Sie hatte ein schlechtes Gewissen, sie möchte den Unterricht nicht verpassen, die Abiturprüfungen waren in einigen Wochen.

6.10 Sie fand Mathe schwierig / macht ihr keinen Sinn. Die Frau Lutz ist die Mathelehrerin und sie mag Hanna nicht.

6.11 Es war langweilig. / die Mutter kannte ihren Stundenplan.

6.12 In die Stadt, ins Café Sauer.

UND

AUFGABE 7

7.0	7.1	7.2	7.3	7.4	7.5	7.6	7.7	7.8	7.9	7.10
B	Q	O	N	M + J	A	D	R	I	F + S	E

IEB Copyright © 2024